

KeyInvest Daily Trader

DAX - Bullen legen nach

Rückblick: Nach der Verteidigung der 10.850 Punkte-Marke und dem anschließenden Anstieg über die Hürde bei 11.150 Punkten setzte der DAX Mitte Februar zu einem kurzen Pullback an die 11.050 Punkte-Marke an. Ausgehend von dieser Zwischenunterstützung setzte sich der Aufwärtstrend in den letzten Tagen dynamisch fort und sorgte für einen Ausbruch über das Zwischenhoch bei 11.371 Punkten. In der Vorwoche erreichte der Index bereits den Widerstand bei 11.430 Punkten, der am vergangenen Freitag überwunden wurde. In der Spitze zog der DAX bis an die mittelfristige Abwärtstrendlinie auf Höhe von 11.500 Punkten an. Diese konnte im ersten Anlauf jedoch nicht überschritten werden.

Ausblick: Der Aufwärtstrend erreicht jetzt eine Reihe von Widerstands- und Zielmarken. Damit könnte in der kommenden Woche eine Richtungsentscheidung fallen, die sich auf die kommenden Tage und Wochen auswirkt. Die Long-Szenarien: In den nächsten Tagen dürfte der DAX die

Abwärtstrendlinie überwinden und an das Zwischenhoch bei 11.566 Punkten steigen. Dort wäre mit einer Korrektur in Richtung 11.371 Punkte zu rechnen. Allerdings sollte man die Bullen aktuell nicht unterschätzen: Auch ein Ausbruch über die Hürde und Zugewinne bis 11.650 und 11.726 Punkte sind möglich. Die Short-Szenarien: Ein Rücksetzer unter 11.371 Punkte würde dagegen jetzt für eine deutlichere Korrektur sprechen. In diesem Fall käme es zunächst zu einem Abverkauf an die Unterstützung bei 11.244 Punkten. Ausgehend von der Marke könnte dann der nächste Angriff auf die 11.566 Punkte-Marke beginnen. Abgaben unter 11.244 Punkte hätten dagegen weitere Verluste bis 11.150 Punkte und schließlich bis 11.051 Punkte zur Folge. Doch erst unter dieser Marke wäre der Aufwärtstrend ernsthaft in Gefahr.

DAX – 6-Monats-Chart



Stand: 25.02.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

DAX – 5-Jahres-Chart



Stand: 25.02.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG

Mögliche Long- und Shortprodukte zum DAX

Produkt (Call)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
<u>Turbo Optionsschein</u>	UYOPMK	10.786,72	16,45	6,98 EUR
<u>Turbo Optionsschein</u>	UY2GMR	11.056,36	26,83	4,28 EUR
Produkt (Put)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
<u>Turbo Optionsschein</u>	UX7CZ2	12.100,03	17,45	6,56 EUR
<u>Turbo Optionsschein</u>	UX7CRH	11.875,47	26,56	4,31 EUR

*SL = Stop-Loss (Mini-Futures) / KO = Knock Out (Turbos) / Strike = Ausübungspreis (Optionsscheine); Weitere passende Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter: www.ubs.com/keyinvest Stand 25.02.2019, 7:00 Uhr

Technischer Marktausblick

	kurzfristige Tendenz	mittelfristige Tendenz
DAX™	↘	↘
EURO STOXX 50™	↘	↘
S&P 500™	↘	↘
Nikkei™	↔	↘
EUR/USD	↗	↔
Crude Öl	↘	↘
Gold	↔	↘

Kurzfristige Tendenz: 1 Tag, mittelfristige Tendenz: 1 Woche; 25.02.2019, 7:00 Uhr

Marktüberblick

Indizes	Kurs	Veränderung zum Vortag
DAX™	11.457,70	0,30%
EURO STOXX 50™	3.270,55	0,21%
S&P 500™	2.792,67	0,64%
Nikkei™	21.557,74	0,49%
EUR/USD	1,1346	0,09%
Crude Öl	67,03	-0,15%
Gold	1.330,09	0,38%

Stand 25.02.2019, 7:00 Uhr; Quelle: BörseGo AG



Apple - Phoenix aus der Asche

Rückblick: In den letzten Monaten sorgte eine obere Umkehrformation im Bereich von 210,00 bis 233,47 USD bei den Aktien von Apple für eine temporäre Trendwende, die in der Spitze zu einem Ausverkauf an die Unterstützung bei 138,62 USD führte. Mit der Rückeroberung der wichtigen früheren Unterstützung bei 161,00 USD wurde jedoch im Januar ein bullischer Kontor eingeleitet, der bislang andauert. Im Februar gewann dieser Anstieg deutlich an Dynamik und trieb den Wert binnen weniger Tage über den Widerstand bei 170,26 USD an. Nach dem Erreichen der 175,00 USD-Marke stoppte die Kaufwelle, ohne dass es im Anschluss zu stärkeren Verlusten gekommen wäre. Vielmehr tendierten die Aktien in einer schmalen Handelsspanne seitwärts und konnten sich in der vergangenen Woche wieder von der 170,26 USD-Marke lösen. Insbesondere am vergangenen Freitag kamen die Käufer wieder verstärkt in den Wert zurück und sorgten für einen spürbaren Anstieg.

Ausblick: Die Aktien von Apple sind auf einem guten Weg, den steilen Aufwärtssimpuls von Januar bis Anfang Februar zu

wiederholen. Damit könnte sogar im großen Bild eine Trendwende eingeleitet werden. Die Long-Szenarien: Sollte der Wert jetzt auch über das Zwischenhoch bei 175,57 USD ausbrechen, wäre ein Angriff auf die Hürden bei 180,10 und 183,50 USD möglich. Dort könnte es anschließend zu einer weiteren Gegenbewegung kommen. Werden diese Hürden dagegen in den kommenden Tagen aus dem Weg geräumt, könnte der Wert sogar bis 194,20 USD anspringen. Die Short-Szenarien: Erst ein weiterer Rücksetzer unter 170,26 USD würde aktuell für den Beginn einer ausgeprägteren Korrekturphase sprechen. In diesem Fall müsste man sich auf einen Rücklauf an die wichtige Unterstützung bei 161,00 USD einstellen, ehe der Wert von dort aus seine Erholungsbewegung in Richtung 175,57 USD fortführen könnte.

Apple – 6-Monats-Chart



Apple – 5-Jahres-Chart



Mögliche Long- und Shortprodukte zum Apple				
Produkt (Call)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
Turbo Optionsschein	UY03GS	162,93	16,11	0,95 EUR
Turbo Optionsschein	UY1P9T	166,80	25,09	0,61 EUR
Produkt (Put)	WKN	SL/KO/Strike*	Hebel	Briefkurs
Turbo Optionsschein	UX9WPD	182,79	16,34	0,93 EUR
Turbo Optionsschein	UX9UFP	178,83	26,19	0,58 EUR

*SL = Stop-Loss (Mini-Futures) / KO = Knock Out (Turbos) / Strike = Ausübungspreis (Optionsscheine); Weitere passende Produkte sowie Informationen zu Chancen und Risiken finden Sie unter: www.ubs.com/keyinvest Stand 25.02.2019, 7:00 Uhr

Aktuelle Kurzmeldungen

- Euroraum: Inflation verlangsamt sich deutlich**
 In der Eurozone lagen die Verbraucherpreise im Januar um 1,4% höher ausgefallen als ein Jahr zuvor, teilte das Statistikamt Eurostat nach einer zweiten Schätzung mit. Die Rate ist die niedrigste seit April 2018. Im Dezember hatte die Inflationsrate noch revidiert 1,5% betragen.
- ifo Institut: „Deutsche Konjunktur bleibt schwach“**
 Das ifo Geschäftsklima macht bisher wenig Hoffnung auf einen Aufschwung der deutschen Konjunktur. Auch im Februar hat sich der Abwärtstrend fortgesetzt. Der ifo Geschäftsklimaindex fiel um 0,8 auf 98,5 Punkte. Damit notiert das Stimmungsbarometer nun auf dem tiefsten Stand seit Ende 2014.
- Buffett verbuchte 2018 schwere Kursverluste**
 Die von US-Starinvestor Warren Buffett geführte Beteiligungsholding Berkshire Hathaway hat im vergangenen Jahr einen deutlichen Gewinnrückgang verbucht. Unter dem Strich belief sich der Nettogewinn auf nur noch 4,0 Milliarden USD, nach einem Gewinn von 44,9 Milliarden USD im Vorjahr.

Termine des Tages

Zeit (MEZ)	Land	Ereignis
08:00	DE	Aufträge im Bauhauptgewerbe Dezember
14:30	US	Chicago Fed National Activity Index Januar

Rechtliche Hinweise

Herausgeberin dieser Werbemitteilung ist die UBS Limited c/o UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2- 4, 60306 Frankfurt am Main ("UBS Limited") eine Tochtergesellschaft der UBS AG.

Diese Werbemitteilung unterliegt ausschließlich deutschem Recht. Die Werbemitteilung dient lediglich allgemeinen Zwecken und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren, Derivaten oder Finanzdienstleistungen dar. Sie berücksichtigt weder spezielle Anlageziele noch die aktuelle finanzielle Situation oder besondere Bedürfnisse des Empfängers und ersetzt keine eingehende Beratung mit weiteren zeitnahen Informationen. UBS erteilt keine Steuerberatung. Wir raten Ihnen, vor einer möglichen Investition Ihren Anlage-, Steuer- oder Rechtsberater bezüglich möglicher – einschließlich steuerrechtlicher – Auswirkungen einer Investition zu konsultieren.

Bitte berücksichtigen Sie, dass die Emittentin und oder eine andere Konzerngesellschaft der UBS AG (oder Mitarbeiter derselben) jederzeit Finanzinstrumente, die in diesem Dokument erwähnt sind, einschließlich Derivate auf solche Finanzinstrumente kaufen oder verkaufen können. Außerdem können sie als Auftraggeber beziehungsweise Mandatsträger auftreten oder für die Emittentin bzw. mit ihm verbundene Unternehmen Beratungs- oder andere Dienstleistungen erbringen.

Die vorliegende Werbemitteilung genügt nicht allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen und unterliegt nicht einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Frühere Wertentwicklungen, Simulationen oder Prognosen sind keine verlässlichen Indikatoren für die zukünftige Wertentwicklung.

Die in dieser Werbemitteilung verwendeten Informationen beruhen auf Quellen, die UBS Limited für verlässlich hält. Eine Gewähr für deren Richtigkeit und Vollständigkeit kann UBS Limited jedoch nicht übernehmen. UBS Limited übernimmt keinerlei Haftung für die Verwendung dieser Werbemitteilung oder deren Inhalt. UBS ist nicht verpflichtet, die hierin enthaltenen Informationen zu aktualisieren oder auf dem neusten Stand zu halten.

Dieses Dokument und die darin enthaltenen Informationen sind ausschließlich für Personen mit Domizil Deutschland, Luxemburg oder Österreich gedacht. Sie dürfen unter keinen Umständen in Rechtsordnungen verbreitet werden, in denen eine solche Verbreitung gegen geltende Gesetze oder Regulierungen verstößt. Sie dürfen insbesondere nicht in den USA und/oder an US-Personen oder in Rechtsordnungen verteilt werden, in denen der Vertrieb durch uns eingeschränkt ist.

UBS Limited untersagt ausdrücklich die Weiterleitung der vorliegenden Werbemitteilung – sei es über das Internet oder anderweitig – und übernimmt keine Haftung für diesbezügliche Handlungen Dritter. Diese Werbemitteilung enthält Inhalte Dritter und Links zu Webseiten Dritter. Diese Inhalte und Links dienen ausschließlich der Benutzerfreundlichkeit und Information. UBS besitzt keine Kontrolle über die Inhalte oder Webseiten Dritter, übernimmt keinerlei Verantwortung oder Gewähr für diese Inhalte oder Webseiten und macht diesbezüglich keinerlei Zusicherungen. Dies schließt unter anderem die Richtigkeit, den Inhalt, die Qualität oder die Aktualität dieser Webseiten ein.

UBS Limited ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG. UBS Limited, Niederlassung Deutschland, Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main, ist eingetragen beim Amtsgericht Frankfurt am Main unter der Handelsregisternummer HRB 50602. UBS Limited ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung, registriert in England und Wales im Companies House (company number 2035362) unter der Adresse 5 Broadgate, London EC2M 2QS, Großbritannien. UBS Limited ist durch die Prudential Regulation Authority zugelassen. Regulierte und beaufsichtigt wird sie durch die Financial Conduct Authority sowie durch die Prudential Regulation Authority.

UBS Europe SE ist eine Tochtergesellschaft der UBS AG. <https://www.ubs.com/de/de/ubsgermany/hinweise.html>

© UBS 1998-2018. Das Schlüsselssymbol und UBS gehören zu den eingetragenen und nicht eingetragenen Markenzeichen von UBS. Alle Rechte vorbehalten.

Der SMI™ Index, der SMIM™ Index und der SLI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der SIX Swiss Exchange AG. Alle Rechte vorbehalten. Der DAX™ Index, der MDAX™ Index und der TecDAX™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Deutsche Börse AG. Alle Rechte vorbehalten. Der S&P 500™ Index und der S&P™ BRIC 40 Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Standard & Poor's Financial Services LLC. Alle Rechte vorbehalten. Der Euro STOXX 50™ Index und der STOXX 50™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Stoxx AG. Alle Rechte vorbehalten. Der NIKKEI 225™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Nihon Keizai Shimbun Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der CMCI™ Composite Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der UBS AG. Alle Rechte vorbehalten. Der FTSE™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der London Stock Exchange Group Holdings Limited. Alle Rechte vorbehalten. Der MSCI™ World Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der MSCI Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der KOSPI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Korea Exchange Incorporation. Alle Rechte vorbehalten. Der HSI™ Index und der HSCEI™ Index sowie entsprechende Marken sind Eigentum der Hang Seng Data Services Limited. Alle Rechte vorbehalten.

Unser Service

Melden Sie sich hier für den Newsletter an:

www.ubs.com/dailytrader

Hotline

0800-800 0404 (keine Anlageberatung)

Telefon

+49 (0) 69-1369 8989

Fax

+49 (0) 69-1369 8174

E-mail:

invest@ubs.com

Website:

www.ubs.com/keyinvest

[Information zu UBS](#) | [Nutzungsbedingungen](#)
[Datenschutzerklärung](#) | [Betrügerische E-Mail melden](#)

Unsere Datenschutzhinweise unter www.ubs.com/data-privacy-notice-germany enthalten ausführliche Informationen zur Erhebung, Verarbeitung und Offenlegung Ihrer personenbezogenen Daten durch UBS, ebenso zur Speicherfrist Ihrer personenbezogenen Daten bei UBS sowie die Begründung und Rechtsgrundlage für die Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten und Informationen zu unseren Schutzmaßnahmen. Weiterhin finden Sie dort Informationen zu Ihren persönlichen Rechten.

Impressum

Herausgeber: UBS Limited c/o UBS Europe SE Equity Derivatives
Bockenheimer Landstraße 2-4, D-60306 Frankfurt am Main
Telefon: +49 (0)69 1369 8989 (keine Anlageberatung)
Telefax: +49-69-72 22 83
E-Mail: invest@ubs.com
www.keyinvest.de
Verantwortlich: Steffen Kapraun (Director)
Gestaltung: excellents GmbH, Kulmbach
Text: BörseGo AG, München
Erscheinungsweise: täglich
Copyright by UBS AG. Wiedergabe, auch auszugsweise, nur unter Quellenangabe gestattet. Alle Angaben ohne Gewähr.